Stellungnahme zum Antrag

Stadt Karlsruhe
Der Oberbürgermeister

Vorlage Nr.: 2026/0770

Verantwortlich: **Dez. 2**
Dienststelle: **Kulturamt**

Sanierung des Badischen Staatstheaters – Öffentliche Informationsveranstaltung zum aktuellen Stand und zur weiteren Entwicklung des Großbauprojekts
Antrag: FDP/FW

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Haupt- und Finanzausschuss	10.11.2026	13.1	N	Vorberatung
Gemeinderat	24.11.2026	28.2	Ö	Entscheidung

Kurzfassung

Das Projekt ist weit fortgeschritten. Die Vorwegmaßnahmen sind abgeschlossen, im neuen Kleinen Haus findet der Innenausbau mit Bühnentechnik statt. Bei Modul 2 wurde jüngst der Rohbau fertiggestellt. Bei beiden Modulen sind fast alle Aufträge erteilt. Nun geht es darum, auch Modul 3 möglichst unterbrechungsfrei ohne einen kostenintensiven Stillstand der Baustelle umzusetzen. Dafür ist eine Etatisierung im Staatshaushaltsplan 2028/2029 nötig mit einer Bauunterlage im Januar 2027.

Das Projekt und auch dessen neuerliche Entwicklung werden von einer umfassenden Öffentlichkeitsarbeit begleitet. Sofern der Gemeinderat zusätzlich eine Bürger*Inneninformation wünscht, kann diese im Nachgang zum Beschluss der Sanierungsmehrkosten ca. im Januar 2027 stattfinden. Um kostenneutral zu agieren, sollte die Veranstaltung – je nach Verfügbarkeit – im Bürgersaal staatfinden.

Finanzielle Auswirkungen	Ja ☐ Nein ☒	
☐ Investition ☐ Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung ☐ bereits vollständig budgetiert ☐ teilweise budgetiert ☐ nicht budgetiert	**Gegenfinanzierung durch** ☐ Mehrerträge/-einzahlung ☐ Wegfall bestehender Aufgaben ☐ Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO_2-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung | Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)		Nein ☐	Ja ☐ positiv ☐ negativ ☐	geringfügig ☐ erheblich ☐
IQ-relevant	Nein ☐	Ja ☐	Korridorthema:	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein ☐	Ja ☐	abgestimmt mit	

Gedruckt auf 100 Prozent Recyclingpapier

Erläuterungen

Für die Information der Öffentlichkeit sind mit dem Land folgende Schritte abgestimmt:
Im Anschluss an die Verwaltungsratssitzung am 6.11.2026 findet ein Pressegespräch statt. Eine umfangreiche Berichterstattung in den Print – und Funkmedien wird erwartet.
Parallel dazu erscheint die aktualisierte Webseite Sanierungskommunikation (https://sanierung.staatstheater-karlsruhe.de)

Seit der Entscheidung des Wettbewerbs 2015 haben Land und Stadt immer wieder über die Entwicklung des Projekts am Badischen Staatstheater informiert, mit Bürger*innen diskutiert, Planungen und Kosten vermittelt.
So zuletzt 2021 mit zwei - teils virtuellen – Bürger*innenforen. Die beiden Foren gingen dem Gemeinderatsbeschluss und dem Beginn der Baumaßnahmen voraus.
Darüber hinaus ist der Gemeinderat zuletzt im November 2025 über den Sachstand, die aktuelle Kostenentwicklung und das weitere Vorgehen bei Modul 3 informiert worden.

Seit 2021 ist das Projekt fortgeschritten, aus Plänen wurden Gebäude. Die Vorwegmaßnahmen sind abgeschlossen, im neuen Kleinen Haus findet der Innenausbau mit Bühnentechnik statt. Bei Modul 2 wurde jüngst der Rohbau fertiggestellt. Bei beiden Modulen sind fast alle Aufträge erteilt.

Für die Überarbeitung von Modul 3, das in großen Teilen die Sanierung des Großen Hauses beinhaltet, wurden in einem extern moderierten Prozess systematisch umfangreiche Einsparpotenziale gemeinsam mit dem Theater, den Planungsbüros und den Bauherren ermittelt, dabei stets mit Blick auf effektive Betriebsabläufe.

Nun geht es darum, auch dieses Modul möglichst unterbrechungsfrei ohne Stillstand der Baustelle umzusetzen. Dafür ist auch eine Etatisierung im Staatshaushaltsplan 2028/2029 nötig mit einer Bauunterlage im Januar 2027.

Sofern der Gemeinderat eine zusätzliche Bürger*Inneninformation wünscht, kann diese im Nachgang zum Beschluss der Sanierungsmehrkosten ca. im Januar 2027 stattfinden. Um kostenneutral zu agieren, sollte die Veranstaltung – je nach Verfügbarkeit – im Bürgersaal staatfinden.